



BURG BREDENOL | BURG BRELEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Nordrhein-Westfalen](#) | [Märkischer Kreis](#) | [Hemer](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)

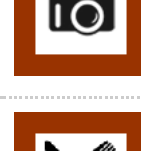
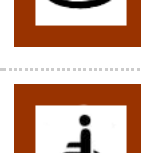
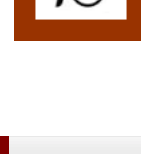


Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bei der Burg Bredenol, auch Burg Brelen genannt, handelt es sich um eine kleine Buranlage auf dem Berg "Bennokopf". Von der Gipfelburg haben sich nur die Reste des Wall-Grabensystems und der Stumpf eines Wohnturmes/Bergfriedes erhalten. Der Turm steht an der höchsten Stelle des Berges im Südosten und weist eine fast quadratische Grundfläche von 10,00 x 10,30m auf.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WG584: 51°24'21.2"N 7°47'55.8"E Höhe: ca. 210 m ü. NN
	Topografische Karte/n Die Burg Bredenol auf der Karte von OpenTopoMap
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung Es führt kein Weg auf den Burgberg! Festes Schuhwerk ratsam!
	Anfahrt mit dem PKW Über die A 46 von Iserlohn kommend, der Autobahn bis zum ende folgen. Ab hier beginnt die Bundesstrasse 7. Der Straße durch die Stadt Hemer folgen biss zum Gewerbegebiet. Rechts in die Strasse "Ob Oese" einbiegen und sofort wieder links in die "Oesestraße". Nach ca 300 Metern rechts in die Straße "Im Dümpel" einbiegen und nach einer Parkmöglichkeit suchen. Von hier ca 850m bis zur Burg.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn Die nächstgelegene Bushaltestelle "Obere Oese - Hemer" liegt am Kreuzungsbereich der Straßen "Ob Oese" und "Oesestraße" und wird von der Buslinie 1 zwischen Menden und Lethmathe angefahren. Von hier ca 1,2 km zur Burg.
	Wanderung zur Burg Aus der Straße "Im Dümpel" kommend links halten und an den letzten Häusern vorbei einen schmalen Wanderweg am Berghang entlang wandern. nach ca 500m überquert man eine Berkuppe und der Weg fällt geradeaus ins Tal ab. Unten am Kreuzungsbereich geradeaus halten. Der Burgberg ist direkt links hinter der Kreuzung. Es führt kein Weg auf den Gipfel!
	Öffnungszeiten Die Burg ist im Privatbesitz. Nur Außenbesichtigung möglich.
	Eintrittspreise k.A.
	Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen Privatbesitz. Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Bewohner.
	Gastronomie auf der Burg keine
	Öffentlicher Rastplatz keiner
	Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg keine
	Zusatzinformation für Familien mit Kindern keine
	Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer Nicht möglich.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

Leider kein Grundriss verfügbar.

Historie

1235	Es werden erstmals urkundlich bezeugte Ministerialen von Bredenol genannt. Die Buranlage muss zu dieser Zeit bereits vorhanden gewesen sein.
1282	Ein Erenfried von Bredenol amtiert als Burgmann auf der kölnischen Burg Rodenberg bei Menden. Darüber hinaus hatte Erenfried zeitweise auch das Amt eines Marschalls von Westfalen inne.
1408	Die Familie von Bredenol lässt sich das letzte mal nachweisen. Vermutlich wurde die Anlage zu dieser Zeit oder kurz danach verlassen und verfiel.
1986	Die Burgstelle wird in die Denkmalliste eingetragen.

Quelle: "EBIDAT"-Datenbank des Europäischen Burgeninstituts (siehe Weblinks).

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Burg Bredenol in der "EBIDAT"-Datenbank des Europäischen Burgeninstituts](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[06.09.2026] - Neuerstellung des Artikels.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 06.09.2026 [JB]

